

Sonnenschutz für helle Köpfe.

Executive Campus HSG, St. Gallen

Professional



Man lernt nie aus. Auch die noch so hellen Köpfe nicht. Damit sie dennoch etwas Schatten finden, hat die Griesser AG den Executive Campus HSG in St. Gallen mit einem perfekten Sonnenschutz ausgestattet, und das Alumni Haus auf dem Campus lässt die Kursteilnehmenden einen ruhigen Schlaf geniessen. Dank Storen von Griesser. Lernen im neuen Hörsaal macht bestimmt Freude. Funktionalität und Ästhetik sind in Einklang. Da läuft die Weiterbildung bestimmt wie von selbst.

Objekt

Executive Campus HSG, St. Gallen

Bauherrschaft

Baudepartement Kanton St. Gallen, St. Gallen
Stiftung HSG Alumni, St. Gallen

Architekt/Bauleitung

Bruno Gerosa, Architekt BSA SIA, Zürich
ARGE, architekten : rlc ag, Rheineck/
Bauengineering.com AG, St. Gallen

Sonnenschutz

Griesser AG, Aadorf
Produkte: Lamisol, Sigara, Metalunic,
Griesser EIB
Verkauf: Walter Kellenberger, St. Gallen
Ausführung: Albert Eberle, St. Gallen





Lebenslanges Lernen

Wie heisst es doch so schön: Man lernt nie aus. Eine Redewendung, die sich heute mehr denn je bewahrheitet. Egal ob ein Kochkurs oder ein Diplomkurs – in der Schweiz sind Weiterbildungen sehr gefragt. Dies lässt sich sogar in Zahlen belegen. Zum Beispiel in denen einer Umfrage des Bundesamtes für Statistik: Drei Viertel der Schweizer Bevölkerung haben in den Jahren 2005 und 2006 Weiterbildungskurse besucht. Unser rohstoffarmes Land setzt damit einmal mehr folgerichtig auf die Ressource Bildung. Die Universität St. Gallen hat diesen Weg schon seit langem eingeschlagen. Und um die Kundenorientierung weiter zu verstärken, gründete man hier Ende 2005 die Executive School of Management, Technology and Law (ES-HSG) – ein Weiterbildungszentrum mit einem umfassenden Angebot, das die meisten anderen Business Schools in Europa alt aussehen lässt. Es reicht von Seminaren über Zertifikats-, Diplom- und Nachdiplomstudiengänge bis hin zu firmenspezifischen Programmen. Klar, dass ein solches Angebot auch den nötigen Raum beansprucht.

Komfortables Studieren

Raum ist an der Universität St. Gallen ein rares und deshalb wertvolles Gut. Zum einen erforderte die steigende Zahl von Kursteilnehmenden mehr Räume, zum anderen erschwerten die gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie die engen Platzverhältnisse den Ausbau des Weiterbildungsstandorts. Doch vor rund drei Jahren begann man mit dem Bau des Executive Campus HSG am Rande des Stadtteils Rotmonten. Der Zürcher Architekt Bruno Gerosa plante diesen Erweiterungs- und Neubau. Es entstanden ein neues Hörsaalgebäude, diverse Gruppenräume im Untergeschoss sowie eine Unterkunft. Der Hörsaal trägt den Namen «Hans Ulrich Auditorium» – und hat es in sich: Er lässt sich mit Faltwänden in drei Säle für je 40 Personen aufteilen. Der Raum ist lichtdurchflutet. Und damit er von den Sonnenstrahlen nicht zu stark erwärmt wird, liess man den Sonnenschutzspezialisten Griesser eine Aussenbeschattung installieren. Die Steuerungen und die mit ihnen verbundene Temperaturregulation sind automatisch. Das muss so sein, kommen doch bei den meisten Vorlesungen oder Seminaren Beamer oder andere elektronische Präsentationsformen zum Einsatz.

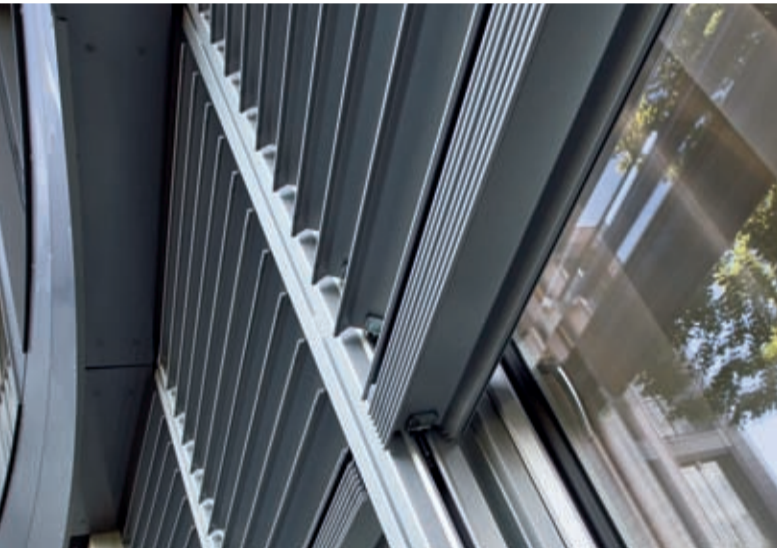


In den Hörsälen ist deshalb die richtige Beschattung das A und O. Jeder Sonnenstrahl wäre ein Störfaktor. Doch die Fassadenmarkisen schützen perfekt. Sie stellen die Weiterbildung in den Schatten – wenn auch nur dem Wortlaut nach.

Ausgeschlafen zur Weiterbildung

Im übertragenen Sinn werden weder die Weiterbildung noch die nächtliche Ruhe davor oder danach in den Schatten gestellt. Schlaf ist wichtig, um sich vorzubereiten oder um Gelerntes zu verdauen. Deshalb wurde direkt auf dem Executive Campus das HSG Alumni Haus mit 54 Einzelzimmern gebaut. Die Zimmer befinden sich auf den drei Obergeschossen. Alle haben Internetanschluss und ein eigenes Bad. Wem diese Nasszelle noch nicht genug ist, der oder die kann den hauseigenen Fitnessraum und die Saunalandschaft im Untergeschoss zum Auspowern oder Entspannen nutzen. Fehlt nur noch die gesunde Ernährung, um das «Wellnesshotel» komplett zu machen. Auch die gibts: im hauseigenen Restaurant Intermezzo. Und wer nach Kursfeierabend auf ein persönliches Intermezzo aus ist, dem oder der steht die Lounge im Eingangsbereich des Alumni Hauses zur Verfügung. Im ganzen Parterre sowie in den Obergeschossen spielte der Sonnenschutz von Griesser eine tragende Rolle. Man entschied sich in den Obergeschossen für die klassischen Verbundraffstoren Lamisol®. Im Erdgeschoss verwendete man die Ganzmetallstore Metalunic®, die einbruchhemmend und resistent gegen Wind und Wetter ist. Und nicht zu vergessen die Ästhetik: Der Sonnenschutz fügt sich mit seinem Alu-Farbtönen diskret in die Fassade ein und bildet so mit ihr automatisch eine Einheit.





Technik im Detail

Lamisol® 90 Verbundraffstoren | Dank direkt hintereinander angeordneten Aufzugs- und Lamellentragbändern wirkt die Aluverbundraffstore ästhetisch perfekt. Die Verbundtechnik mit direkter Befestigung jeder einzelnen Lamelle an den Verstellbändern gewährleistet eine langjährige, kostengünstige Lösung. Die Verbindungshaken bestehen aus rostfreiem Stahl, die Verstellbänder sind mit Kevlar verstärkt und so gegen Schrumpfung und Dehnung geschützt. Die Aufzugsbänder verfügen über einen UV- und Kantenschutz. Die Lamellen lassen sich auf jeder Höhe schwenken.

Lamellen | Durch das robuste Aluprofil und die eingewalzte geräuschkämmende Kunststoff-Dichtungslippe ergibt sich eine optimale Abdunkelung. Wechselseitige Führungsrippel aus Polyamid sorgen für eine minimale Geräuschkentwicklung bei der Bedienung. Die 92 mm breiten Lamellen sind beidseits gebördelt und einbrennlackiert. Die Endschiene besteht aus stranggepresstem, farblos anodisiertem Alu.

Seitliche Führungen | Die seitlichen Führungen sind aus stranggepresstem, einbrennlackiertem Alu, 25 x 40 mm stark mit witterungsbeständigen Geräuschkämpfungseinlagen.

Metalunic® Ganzmetallstore | Metalunic® ist ein Sonnen- und Wetterschutzsystem mit Allroundfunktionen. Verschiedene Senkstellungen und optimale Hellstellung sind möglich. Die Lamellen sind in jeder Storenposition verstellbar. Metalunic® bietet hervorragende Abdunkelung und einen integrierten Einschleischschutz. Die Lamellenkonstruktion ist selbsttragend, stabil, reinigungs- und servicefreundlich sowie ohne sichtbare Vertikalverbindungen. Aufzugs- und Verstellmechanismus sowie Produkteschutz sind im seitlichen Führungsprofil integriert. Der zwangsläufige Stahlbandantrieb sorgt für störungsfreie Hebe- und Senkbewegungen. Die Lamellenverstellung geschieht über eine rostfreie Scherenkette. Möglich sind Senkstellungen von 37°, 45° oder 70°. Die Store wird in Hellstellung (-20°) gehoben.

Gute Abdunkelungsfunktion und integrierte Hochstossicherung runden das Angebot ab.

Lamellen | Die Lamellen aus Aluminium sind gewölbt und beidseits gebördelt, 96 mm breit und einbrennlackiert. Das Profil ist robust und knickfest, mit eingewalzter schalldämmender Kunststoff-Dichtungslippe. Beschädigte Lamellen sind einzeln auswechselbar.

Seitliche Führungen | Die seitlichen Führungen sind aus stranggepresstem, farblos anodisiertem Alu, 85 x 44 mm stark.

Sigara® Senkrechtmarkisen | Sie bieten Sonnenschutz bei senkrecht angeordneten Fassadenflächen beziehungsweise Fenstern von mittlerer Grösse. In den Sturz montiert, lässt sich Sigara® diskret ins Fassadenbild integrieren. Das Tuch wird durch das Eigengewicht des Fallrohrs gespannt.

Fallrohr | Das Fallrohr besteht aus Alu-Rundprofil 32 mm, ist stranggepresst und farblos anodisiert.

Führungsschienen | Die Führungsschienen sind als Alu-C-Profil 20 x 37 mm erhältlich.

Collection Moments | Die Acryl-Storenstoffe sind ohne jegliche Plastifizierung, von hoher Material- und Wetterbeständigkeit, luftdurchlässig, wasserabstossend, öl-, schmutz- sowie fettabweisend, resistent gegen Schimmel und normal entflammbar.

Griesser EIB | Zur Automation sämtlicher Storen wird eine Griesser EIB BUS-Steuerung auf der Basis des Standard-BUS Konnex eingesetzt.

Sonnenschutzzentrale FMX-16 | Die Zentrale FMX-16 – das Herz der Griesser EIB Steuerung – bietet höchste Funktionalität. Von einfachen Steuerfunktionen bis zur umfangreichen

Sonnenschutzautomation lässt sich alles einfach und schnell über das Griesser FlexTool einstellen.

Motorsteuergerät | Die intelligenten Motorsteuerungen MSX-2, MSX-6 und MGX-9 können für praktisch alle erhältlichen Motoren mit 2 oder 3 Endschaltern eingesetzt werden. Dank der ausgeklügelten Endlagendetektion lassen sich sämtliche Fassadenprodukte optimal mit den Motorsteuerungen ansteuern. Die Motorsteuerungen lassen sich in Schaltschränken oder dezentral montieren.

Zeitautomatik | Sie löst Fahrbefehle aus oder schaltet Automaten ein und aus. In den verschiedenen Zeitprogrammen kann zwischen Wochentagen sowie Sommer- und Winterzeit unterschieden werden.

Beschattungsautomatik | Die Aussenhelligkeit wird vom Kombisensor WHS4E für alle Fassaden zentral erfasst. Mittels Sonnenstandberechnung wird die Beschattungsautomatik pro Fassade aktiviert. Bei Erreichen des eingestellten Helligkeitswertes schliessen die Sonnenschutzanlagen.

Windautomatik | Der Kombisensor WHS4E erfasst die momentane Windgeschwindigkeit. Bei Erreichen einer bestimmten, einstellbaren Windgeschwindigkeit werden die Sonnenschutzanlagen sofort eingefahren und bis zur Rückstellung für automatische und manuelle Befehle gesperrt. Die Rückstellung erfolgt nach Unterschreiten der eingestellten Windgeschwindigkeit nach einer Zeitverzögerung.

Frost-/Niederschlagsautomatik | Der Niederschlagssensor NSE erkennt Regen und Schnee. Beim Erkennen von Niederschlag werden die Sonnenschutzanlagen in eine sichere Position gefahren und bis zur Rückstellung für automatische und manuelle Befehle gesperrt. Die eingebaute, gesteuerte Heizung trocknet die Oberfläche des Sensors nach einem Niederschlagsereignis. Der Temperatursensor TSE misst die momentane Temperatur. Beide Sensoren in Kombination schützen die Storen vor dem Anfriern.

Bedienung | Griesser EIB ermöglicht eine Lokalbedienung über die einzelnen Taster.



➤➤➤ **AUTOMATISCH GUT.**

Griesser. Schweizer Qualität seit 1882.

Griesser AG
Tänikonstrasse 3
8355 Aadorf
Schweiz
www.griessergroup.com